INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort		TO
I. Teil:	Studie zur Biographie Carl Gottlieb Herings	11
1.	Stand der biographischen Forschung	11
2.	Biographische Nachforschungen	12
3.	Hering als Lehrer Heinrich Marschners	22
J.	northly are benief hermiten marsonners	2 1.
II. Teil:	Das musikpädagogische Wirken Carl Gott- lieb Herings	24
Α.	Musikpädagogische Publikationen	25
1.	Lehrwerke für den Gesangunterricht	25
1.1	Privater Gesangunterricht	25
1.2	Schulischer Gesangunterricht	28
1.2.1	Gesanglehre für Volksschulen	28
1.2.2	Singbüchlein zur Vorbereitung auf den	
	Choralgesang	30
1.2.3	Übungstafeln für den Gesang nach Noten	33
2.	Liedersammlungen	34
2.1	Privater Gesangunterricht	34
2.1.1	Sammlung leichter Lieder für die Jugend	35
2.1.2	Jugendfreuden in Liedern mit Melodien	35
2,2	Schulischer Gesangunterricht	36
2.2.1	Aechtes deutsches Trinklied	36
2,2,2	Choral-Melodieen für den Gesang-Unterricht	36
2.2.3	Musikalisches Volksschulengesangbuch	37
2.2.4	Vollständiges Textbuch des musikalischen	
21213	Schulgesangbuches	39
2,2,5	Allgemeines Choralbuch	39
2.3	Hausmusik	39
2.3.1	Schnurren und lustige Einfälle	39
2.3.2	"Auf edler Sachse." Lied an das sächsi-	33
2.3.2	sche Contingent	40
2.3.3	Musikalische Charade	40
2.3.4		40
2.3.4	Momus oder scherzhafte Lieder	40
	Choralsammlungen für den kirchlichen Gebrauch	
2.4.1	Zittauer Choralbuch	43
2.4.2	Vollständiges Choral-Buch	44
2.4.3	Neue Choralmelodieen	45
3.	Lehrwerke für den Instrumentalunterricht	45
3.1	Klavierunterricht	45
3.1.1	Praktisches Handbuch zur leichten Erler-	-13
سا و ساده ال	nung des Klavierspielens	45
3.1.2	Neue praktische Klavierschule	47
3.1.3	Neue praktische kiavierschuie Vierhändige Übungsstücke	94 / 5 2
	vicinanoide upunussiinee	.17

Lorenz, Rainer digitalisiert durch: Musikpdagogik in den ersten 30 Jahren des 19. Jahrhunderts am ... IDS Luzern 1988

3.1.4	Instruktive Variationen	57
3,1,5	Progressive Variationen	61
3.2	Violinunterricht	62
3.3	Orgelunterricht	64
4.	Lehrwerke für den theoretischen Unterricht	65
4.1	Neue sehr erleichterte, praktische	
	Generalbaßschule	65
4.2	Praktische Präludirschule	68
5.	Musikalien	70
5.1	Klavierunterricht	70
5.1.1	Versuch einiger Lieder mit Melodien	, 0
3.1,1	für junge Klavierspieler	70
5.1.2	Terpsichore oder Sammlung sechzig	, ,
3.1.2	leichter Tanzmelodien	70
5.1.3	Musikalisches Jugendblatt	72
5.2	Chorgesang	72
۵. د	Chorgesang	, 2
6.	Hering als Herausgeber	73
6.1	Sammlung leichter, angenehmer und	
	gefälliger Gesänge, Lieder und Ton-	
	stücke von Gottfried Weiske	73
6.2	Briefwechsel eines alten und jungen	
	Schulmeisters über allerhand Musika-	
	lisches von August Bergt	73
В,	Die musikpädagogische Konzeption Herings	75
_		
1.	Der Unterricht im Singen	75
1.1	Grundlagen und Ziele privaten Gesangunter-	
	richts	75
1.1.1	Musikalische Ziele	75
1.1.2	Asthetische Ziele	78
1.1.3	Therapeutische Ziele	78
1.1.4	Ideale Ziele	79
1,1.5	Soziale Ziele	80
1.1.6	Erzieherische Ziele	80
1.2	Ziele schulischen Gesangunterrichts	81
1.2.1	Kirchendienstliche Ziele	82
1.2.2	Soziale Ziele	84
1.3	Methodik des Gesangunterrichts	84
1.3.1	Der Singlehrgang	84
1.3.2	Die methodische Unterscheidung zwischen	
	Ziffern- und Notensingen als Grundlage	
	der Methodik	87

2.	Instrumentalunterricht	90
2.1	Herings Konzept für den Klavierunterricht	90
2.1.1	Ziele des Klavierunterrichts	90
2.1.2	Gruppenunterricht als musikpädagogische	
	Methode	91
2.1.3	Die Didaktisierung der Variationsform	92
2.1.4	Herings System aufeinanderfolgender Lehrwerke	93
2.2	Herings Konzept für den Orgelunterricht	95
2.3	Herings Konzept für den Violinunterricht	96
3.	Lehrwerke für Musiktheorie und Komposition	97
3.1	Generalbaßlehre als Sprachlehre der Musik	97
3.2	Die Methode des planvollen Übens und	
	Nachvollziehens	97
3.3	Komposition durch Üben gebräuchlicher	
	Wendungen und anhand von Exempeln	98
3.4	Verbindungen zwischen Lehrwerken für den	
	Klavierunterricht und solchen für den	
	musiktheoretischen Unterricht	99
III. Tei	l: Herings Position in der musikpädago-	
111. 1C1	gischen Szene von 1800 bis etwa 1830	101
	graculen baene von 1000 bra etwa 1030	101
1.	Musikpädagogische Zielvorstellungen	101
1.1	Die Rezeption gefühlsästhetischer Gedanken	101
1.2	Musikalische Sachziele	104
1.3	Allgemeine Ziele	105
1.4	Zielvorstellungen Herings	112
2.	Musikalisches Material	114
2.1	Gesänge	115
2.2	Herings Liedschaffen	119
2.3	Instrumentalmusik	121
3.	Lehrerbildung	122
3.1	Musikalische Ausbildung in Seminaren	124
3.1.1	Vorkenntnisse	124
3.1.2	Ausbildung	125
3.2	Fortbildung	128
3.3	Herings Anteil an der Lehrerbildung	129
	Cabulanaikaliaaha Cituatian	132
4.	Schulmusikalische Situation	122
4.1	Beginn methodischen Denkens zu Beginn des 19. Jahrhunderts	132
4.2	Zur Verwendung der Begriffe "Element",	
4.2	"Elementarisieren" und "Methode"	133
4.3	Pestalozzis Darlegungen zum "Elementari-	
7.5	sieren" und zur "Methode"	136

5. 5.1	Zeitgenössische Methodiker der Schulmusik Friedrich Wilhelm Lindner	141 142
5.1.1	Biographie und Lehrtätigkeit Lindners	142
5.1.2	Der Gesanglehrgang Lindners	144
5.1.3	Gedankliche Grundlagen des Gesanglehrgangs	148
5.1.4	Lindners historisch-genetische Methode	150
5.1.5	Die Umsetzung Pestalozzischer Ideen	
	bei Lindner	153
5.2	Der Lehrgang Carl August Zellers	157
5.3	Die "Gesangbildungslehre" von M. T.	
	Pfeiffer und H. G. Nägeli	160
5.4	Bernhard Christoph Ludwig Natorp	164
5.4.1	Natorps "Grundriß zur Organisation	
	allgemeiner Stadtschulen"	166
5.4.2	Natorps "Anleitung zur Unterweisung im	
	Singen"	171
5.5	Herings Position unter den zeitgenös-	
	sischen Musikpädagogen	176
6.	Spezielle didaktisch-methodische Pro-	
	bleme zu Beginn des 19. Jahrhunderts	179
6.1	Die Zweckgemeinschaft von Schule und Kirche	179
6.1.1	Zur Situation des Kirchengesanges	180
6.1.2	Der Schulgesangunterricht	184
6.1.3	Die Position des Lehrers	190
6.2	Die Ziffernschrift als methodisches	
	Hilfsmittel	191
6.3	Instrumentalunterricht	211
6.3.1	Lehrer für Instrumentalunterricht	213
6.3.2	Schüler	216
6.3.3	Instrumentale Unterrichtsmethoden,	
	insbesondere für den Klavierunterricht	218
6.3.3.1	Kindlich-spielerischer Klavierunter-	
	richt: Methodische Anregungen von Horstig	220
6.3.3.2	"Freier" und "gebundener" Unterricht bei	
	Schwarz	224
6.3.3.3	Gruppenunterricht	224
6.3.3.4	Material für den Klavierunterricht	228
6.3.4	Musiktheorie im Rahmen des Klavierun-	
	terrichts	229
6.3.5	Herings Position unter den Musikpädagogen	
	seiner Zeit hinsichtlich des Instru-	
	mental- und Musiktheorieunterrichts	230
IV. Teil:	Verzeichnisse	236
A.	Bibliographie der Schriften und Musi-	
	kalien Herings sowie der von Hering	
	herausgegebenen Werke	236
B.	Verzeichnis der Lieder Herings	254
c.	Verzeichnis der verwendeten Literatur	260